

Wieland-Gymnasium	Curriculum für das Fach Deutsch	Wochenstunden: 4 36 Unterrichtswochen	Klasse 8	Stand: 06.04.2017
-------------------	--	--	----------	-------------------

Thema/Inhalte <i>Inhaltsbezogene Kompetenzen</i> (108 U-Stunden)	Fachkompetenzen <i>Prozessbezogene Kompetenzen</i> (108 U-Stunden)	Übergeordnete Kompetenzen Verankerung Schulprofil Verankerung Leitperspektiven (1/4 der zu verteilenden Unterrichtsstunden: 36 U-Stunden)	Std. (ca.)
1. Informieren und Referieren <ul style="list-style-type: none"> - aus Sach- und Gebrauchstexten entnommene Informationen zusammenhängend wiedergeben - entnommene Informationen in übergeordnete Zusammenhänge einordnen <p>Zentrale Schreibform: informierend</p>	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - Sachinhalte verständlich referieren 	Leitperspektive: Prävention und Gesundheitsförderung	6
2. Standpunkte vertreten <p>Sach- und Gebrauchstexte</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Struktur einfacher Argumente analysieren - Thesen erörtern <p>Zentrale Schreibformen: argumentierend (z.B. lineare Erörterung)</p>	Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Gesprächsformen praktizieren (Diskussionen) - Diskussionen moderieren und reflektieren 		

<p>3. Beschreiben</p> <p><i>Literarische Texte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - literarische Figuren charakterisieren, - Figurenkonstellation beschreiben <p><i>Zentrale Schreibformen:</i> beschreibend (z.B. Vorgangs- und Zustandsbeschreibung)</p>	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorgänge, Orte und Personen beschreiben; - in sachlichem Stil klar und verständlich formulieren - einen differenzierten Wortschatz verwenden 		4
<p>4. Literatur und Sprache im Mittelalter</p> <p><i>Literarische Texte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende literarische Gattungen definieren (Epos) - historische Kontexte miteinander beziehen (auch Mittelalter) <p>S</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aspekte der Mediengeschichte erläutern (mittelalterliche Medien) <p><i>Sprachreflexion</i></p>	<p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich mit der Darstellung von Lebensentwürfen und Lebenswirklichkeiten in Texten auseinandersetzen (z.B. mit unterschiedlichen historischen Hintergründen) 		

<p>- Herkunft und Bedeutungswandel von Wörtern</p>			
<p>5. Novelle</p> <p><i>Literarische Texte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe zur formalen Beschreibung von Texten verwenden - Erzähler, Erzählform, Erzählhaltung - mit handlungs- und produktorientierten Verfahren ein plausibles Textverständnis herausarbeiten - literarische Figuren charakterisieren - Figurenkonstellationen beschreiben <p><i>Zentrale Schreibformen:</i> Interpretierend (z.B. Charakterisierung literarischer Figuren, Interpretationsaufsatz, auch gestaltend)</p>	<p><i>Schreiben</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - nach literarischen Vorlagen Texte neu, um- oder weiterschreiben und gestaltend interpretieren 		12

<p>6. Kurzgeschichten lesen und verstehen</p> <p>Literarische Texte</p> <ul style="list-style-type: none"> - wesentliche Elemente eines Texts bestimmen (Handlungsverlauf, Figuren und Figurenkonstellation, Zeitgestaltung, Motive) - Merkmale literarischer Textarten für das Textverstehen nutzen (Kurzgeschichte) <p>Zentrale Schreibformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - informierend (z.B. Inhaltsangabe), interpretierend 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Den Inhalt auch längerer Texte zusammenfassen. - Textbelege korrekt zitieren. <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Deutungshypothesen entwickeln, diese differenziert begründen und am Text belegen. 		8
<p>7. Songs und Gedichte</p> <p>Literarische Texte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe zur formalen Beschreibung von Texten verwenden: Reim, Rhythmus, Vers, Metrum, sprachliche Bilder, lyrisches Ich - <i>Sprache und Identität</i> Dialekte untersuchen 	<p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte gestaltend vortragen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Ergebnisse einer Textanalyse selbstständig darstellen <p>Lesen</p>		

<p>Zentrale Schreibform: - interpretierend (Interpretationsaufsatz)</p>	<p>- komplexe Analysen von Texten durchführen</p>		
<p>8. Drama</p> <p>Literarische Texte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe zur formalen Beschreibung von Texten verwenden - Figurenverzeichnis, Akt, Szene, Exposition, Höhepunkt, Wendepunkt, Lösung, Katastrophe, Dialog und Monolog, Regieanweisung - Parodie erkennen und untersuchen - mit handlungs- und produktionsorientierten Verfahren ein plausibles Textverständnis herausarbeiten (z.B. Formen szenischen Interpretierens) 	<p>Sprechen</p> <p>- Texte szenisch gestalten und damit erschließen</p> <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte analytisch interpretieren - gestaltend interpretieren - die sprachlich-stilistische Gestaltungsweise von Texten erläutern (Dialoge analysieren) 		
<p>9. Sachtexte untersuchen</p> <p>Sach- und Gebrauchstexte</p>	<p>Schreiben</p> <p>- Informationen aus linearen und nichtlinearen Texten wiedergeben</p>		4

<ul style="list-style-type: none"> - Sachtexte aufgrund ihrer informierenden, appellativen, argumentativen, regulierenden Funktion unterscheiden - Sach- und Gebrauchstexte hinsichtlich der Aspekte Thema und Informationsgehalt, Aufbau, Sprache, Adressaten, Intention analysieren - Urheberrecht, Datenschutz und Persönlichkeitsrechte beim Umgang mit Medien berücksichtigen <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - in medialen Kommunikationssituationen (z.B. Blog) eigene Beiträge formulieren <p>Sprache und Identität</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfache Merkmale von Fachsprachen untersuchen und nennen <p>Zentrale Schreibform:</p> <ul style="list-style-type: none"> - informierend 	<p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Zuordnung von Texten zu Textarten reflektieren 	<p>Leitperspektive: Medienerziehung</p>	
<p>10. Vergleich Jugendroman und Film</p> <p>Literarische Texte</p>	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte analytisch interpretieren und Textdeutungen begründen und 	<p>Leitperspektive: Medienerziehung</p>	<p>12</p>

<ul style="list-style-type: none"> - wesentlich Elemente eines Textes Handlungs- und Konfliktverlauf, Figuren und Figurenkonstellation analysieren <p><i>Sprache und Identität</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - kommunikative Funktionen der Umgangssprache und der Standardsprache untersuchen <p><i>Medien</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Handlungsstruktur von Filmen mithilfe von filmischer und erzähltechnischer Fachbegriffe erläutern - Gestaltungsmittel in Filmen erkennen und analysieren: Einstellung (Nahaufnahme, Totale, Halbtotale, Halbnah, Detail), Kameraperspektive (Frosch- und Vogelperspektive), Establishing Shot, Frame, Licht, Ton 	<p>belegen</p>		
<p>11. Sprachgebrauch</p> <p><i>Struktur von Äußerungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Definitionen einfacher Begriffe formulieren - Denotation und Konnotation unterscheiden - Herkunft und Bedeutungs- 	<p><i>Sprechen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - den Unterschied zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch sowie Merkmale umgangssprachlichen Sprechens erkennen und zielgerichtet einsetzen 		4

<p>wandel von Wörtern klären</p> <p>Funktion von Äußerungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - kommunikative Funktionen der Umgangssprache und der Standardsprache in ihren Abgrenzungen untersuchen und erläutern 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen differenzierten Wortschatz und einen angemessenen, variablen Stil verwenden 		
<p>12. Konjunktiv und Modalverben</p> <p>Struktur von Wörtern</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modi (Indikativ, Konjunktiv I und Konjunktiv II) und andere Möglichkeiten modalen Ausdrucks unterscheiden, bilden und ihre wesentlichen Funktionen erläutern (Formen des Wirklichkeitsbezugs, indirekte Rede) 	<p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - inhaltlich präzise, sprachlich prägnant und klar strukturiert formulieren <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - elementare formale Anforderungen des Schreibens erfüllen (Grammatik) - Texte sprachlich überarbeiten 		4
<p>13. Grammatiktraining/ Satzgefüge</p> <p>Struktur von Sätzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Struktur von Sätzen und Satzgefügen im Feldermodell 	<p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - inhaltlich präzise, sprachlich prägnant und klar strukturiert formulieren <p>Schreiben</p>		6

<p>analysieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Satzarten unterscheiden - Nebensätze als Satzglieder oder Satzgliedteile auch in komplexeren Satzgefügen bestimmen und erläutern (Adverbialsätze, Subjekt- und Objektsätze) und verwenden - Infinitiv- und Partizipialgruppen erkennen und verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> - Texte sprachlich überarbeiten 		
<p>14. Rechtschreibtraining</p> <p><i>Rechtschreibung und Zeichensetzung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Groß- und Kleinschreibung sicher unterscheiden - Großschreibung in allen Fällen nominaler Verwendung sowie in festen Fügungen sicher normgerecht verwenden - Getrennt- und Zusammenschreibung normgerecht verwenden 	<p><i>Schreiben</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - elementare formale Anforderungen des Schreibens erfüllen (Rechtschreibung, Zeichensetzung) - Strategien zur Überprüfung der Rechtschreibung anwenden 		8

<ul style="list-style-type: none"> - Besonderheiten der Schreibung von Fremdwörtern nennen und korrekt anwenden - die Zeichensetzung korrekt verwenden und syntaktisch begründen: bei Satzreihen, Nebensätzen, Appositionen, Anreden und Ausrufen sowie in einfacheren Sätzen bei Infinitiv- und Partizipialgruppen - Parenthesen durch Komma oder Gedankenstrich abtrennen - individuelle Fehlerschwerpunkte benennen und korrigierend bearbeiten 			
<p>15. Texte auswerten, Lernstrategien anwenden</p> <p><i>Literarische Texte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - wesentliche Elemente eines Textes bestimmen, analysieren und in ihrer Funktion beschreiben <p>-</p> <p><i>Sach- und Gebrauchstexte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Texten komplexere Informationen entnehmen - auch nichtlineare Texte auswerten 	<p>Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - längere gesprochene Texte konzentriert verfolgen, das Verständnis durch Notizen sichern <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche Lesetechniken anwenden und nutzen - Methoden der Texterschließung selbstständig anwenden 		4
